

LDK in Heidenheim am 4.-5.12.2021

Tagesordnungspunkt: 0.PAR Wahl des Parteirats

## Bewerbung

Liebe Freundinnen und Freunde,

was für ein Bundestagswahlkampf! Das erste Mal in der Geschichte unserer Partei haben wir eine Kanzlerkandidatin aufgestellt und gemeinsam das beste Ergebnis aller Zeiten geholt – und sind trotzdem nicht zufrieden. Wir haben unser Ziel, Nummer 1 zu werden, klar verpasst. Wir haben gespürt, dass viele Menschen begeistert sind von grünen Ideen. Doch die Führung einer Regierung in Berlin trauen sie uns, anders als in Stuttgart, noch nicht zu.

Ich bewerbe mich für den Parteirat, weil ich dazu beitragen will, dass das bei der Bundestagswahl 2025 anders ist. Dafür habe ich das Votum der Landesgruppe im Bundestag. Wenn wir als Grüne Baden-Württemberg, als grüner Bundesverband diszipliniert weiterarbeiten, war dieses Ergebnis nur ein Etappenschritt. Wir haben null Grund zur Verzagttheit, aber allen Grund zur Zuversicht!

Als Eure Landesvorsitzende war mir wichtig, dass wir starke Programmpartei sind – nur wer weiß, wohin sie will, kann auch die Segel richtig setzen. 1200 Änderungsanträge zum Landeswahlprogramm und 3500 Änderungsanträge auf der letzten BDK sprechen eine deutliche Sprache – wir wissen, wie man zivilisiert streitet. Es ist so wertvoll, dass wir wissen, wohin wir wollen – das habe ich als Mitglied der Kerngruppe der Koalitionsverhandlungen im Land und als Leiterin der Verhandlungsgruppe Klima deutlich gespürt. Es war richtig, unser Wahlprogramm im engen Austausch mit der Klimabewegung zu schreiben und es ist richtig, dass so der grünste Koalitionsvertrag aller Zeiten entstanden ist! Auch im Berliner Koalitionsvertrag und in einer künftigen Ampel-Regierung werden sich viele unserer Ideen wiederfinden. Im Parteirat will ich mich dafür einsetzen, dass uns die Regierungszeit nicht inhaltlich ausbluten lässt. Besonders bei meinem Herzensthema klimaneutrale Wirtschaft, Ressourcenpolitik und Kreislaufwirtschaft können wir als starkes, innovatives Bundesland gemeinsam vorangehen und noch so viel schaffen!

Als Mitglied der neuen Landesgruppe im Bundestag kann ich im Parteirat Brücken bauen zwischen unserer Regierungsfraktion in Berlin und unserer Landespartei. Wir haben als Partei, Fraktion und Regierung unterschiedliche Rollen – das birgt Konfliktpotential. Als Landesvorsitzende war mir wichtig, dass wir diese Konflikte nicht einfach wegwischen, sondern professionell mit ihnen umgehen. Jede\*r weiß – Regierungspartei sein ist nicht einfach. Damit uns die Regierungszeit in Bund und Land als Partei stärkt und nicht auslaugt, ist mir ein gutes Miteinander auf allen Ebenen wichtig – denn Geschlossenheit lässt sich nicht verordnen.

Nach innen heißt das für mich, dass wir uns als Partei noch besser aufstellen: Unsere Stärke im Ländlichen Raum ausbauen, unsere Kreisverbände stärken und mehr Grüne in die Verwaltungen



Kreisverband:  
Ludwigsburg  
Webseite:  
<https://sandra-detzer.de>

und Amtsstuben des Landes bringen. Als Geschäftsführender Landesvorstand haben wir dafür in den letzten Jahren ein breites Fortbildungsangebot für Kreisvorständ\*innen auf den Weg gebracht, eine Bürgermeister\*innen-Strategie entwickelt und ein Frauenmentoring-Programm aufgelegt. Diese und neue erfolgreiche Ansätze will ich mit Euch weiterentwickeln.

Nach außen will ich gemeinsam mit Euch dafür arbeiten, dass wir mit Leidenschaft, Verantwortungsgefühl und Augenmaß unsere grünen Inhalte umsetzen und damit unsere Regierungskompetenz ausbauen. Damit uns im nächsten Wahlkampf noch mehr Menschen die Umsetzung unserer Ideen auch zutrauen. Damit wir uns auch im Bund die Regierungsfähigkeit erarbeiten, die Vertrauen schafft. Damit wir weiter voller Überzeugung an den Ständen, auf den Marktplätzen, auf den Podien sagen können, was so wahr ist: Grün macht den entscheidenden Unterschied. Dafür werbe ich um Euer Vertrauen und Eure Stimme.

Herzliche grüne Grüße, Sandra

## Biografie

- Geboren bin ich am 21.04.1980 in München
- Studiert habe ich Politik und VWL in München, promoviert habe ich an der Uni Heidelberg zum Thema Finanzföderalismus
- Berufliche Stationen waren der Ausschuss der Regionen in Brüssel, Haushaltsreferentin in der grünen Bundestagsfraktion, 2011-2016 Beraterin für Finanzen und Wirtschaft der grünen Landtagsfraktion und 2016-2021 Landesvorsitzende der Grünen BW
- Seit Oktober bin ich grüne Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Ludwigsburg